



Überblick

Die Aufgabe

Um den steigenden Wettbewerbsdruck zu bewältigen, entschloss sich das Unternehmen Merkl IT, seinen Kundenservice durch eine Erweiterung seiner Angebotspalette zu verbessern. Vorher sollte aber noch der Zeitaufwand des Personals für umständliche Verwaltungsaufgaben verringert werden.

Die Lösung

Merkl IT ersetzte seine bisherigen Server durch das einfach zu verwaltende IBM® Flex System™. Damit erhalten die Mitarbeiter mehr Zeit für produktivere Tätigkeiten wie zum Beispiel die Entwicklung neuer Dienstleistungsangebote.

Die Vorteile

Durch Halbierung des für die Bereitstellung neuer Systeme erforderlichen Zeitaufwands ist Merkl IT in der Lage, schneller auf Kundenwünsche zu reagieren und so die Kundenzufriedenheit zu steigern. Außerdem verringert eine Senkung der Verkabelungskosten um 80 Prozent die Betriebsausgaben.

Merkl IT

Doppelt so schnell auf Kundenanforderungen reagieren dank hochleistungsfähigem IBM Flex System

Die im Jahre 2007 gegründete Merkl IT, mit Sitz in München, ist spezialisiert auf die Bereitstellung zuverlässiger und kostengünstiger Cloud-Lösungen für mittelständische Unternehmen in ganz Europa.

Der Wettbewerb im Cloud-Computing-Markt hat durch den großen Zulauf neuer Marktteilnehmer und durch die zunehmende Fokussierung der bestehenden IT-Anbieter auf dieses Geschäftsfeld deutlich zugenommen. Merkl IT beschloss daher, sich durch einen überragenden Kundenservice von den Mitbewerbern abzuheben, was durch eine Erweiterung der Angebote um Vor-Ort- und Helpdesk-Supportleistungen für Endanwender inzwischen gelungen ist.

Maximilian Merkl, Geschäftsführer von Merkl IT, erläutert: „Die einzige Möglichkeit zur Erweiterung unserer Angebotspalette ohne zusätzliche Belastung unseres IT-Teams bestand darin, den täglichen Verwaltungsaufwand zu verringern. Durch die Befreiung unserer Mitarbeiter von zeitraubenden, manuellen Tätigkeiten konnten sie stärker dazu beitragen, das Unternehmen vom Gesamtmarkt zu differenzieren.“

Merkl IT prüfte verschiedene Lösungen von HP und Cisco und entschied sich, die vorhandenen Blade-Server durch ein IBM Flex System zu ersetzen. Weil die Rechenknoten im Flex System technisch auf der x86-Architektur basieren, unterstützt das System die SaaS- (Software as a Service) und IaaS-Angebote (Infrastructure as a Service) von Merkl IT hervorragend.

Merkl IT hat mit IBM einen zuverlässigen und langfristigen Geschäftspartner gefunden: „IBM bietet uns die erstklassige Technologie, die den Anforderungen unseres Unternehmens und unserer Kunden gleichermaßen gerecht wird“, erklärt Maximilian Merkl, Geschäftsführer von Merkl IT.



Wenn Merkl IT jetzt neue Kunden gewinnt oder bestehende Kunden ihre Geschäftstätigkeiten ausweiten, kann das Unternehmen schnell und mühelos neue Server und Speicherknoten hinzufügen, um sich an die gestiegenen Anforderungen anzupassen.

Da das Flex System in einem Komplettpaket mit integrierter Netzwerkinfrastruktur ausgeliefert wurde, musste Merkl IT lediglich die Verkabelung zu den anderen Geräten dazukaufen. So ließ die Anzahl der zu beschaffenden externen Kabel um 80 Prozent verringern.

Maximilian Merkl erklärt: „Mit dem Flex System konnten wir die Kosten der externen Verkabelung um 80 Prozent senken. Die dadurch erzielten Einsparungen bei den Betriebskosten können wir nun an unsere Kunden weitergeben.“

Merkl IT ist fest davon überzeugt, dass das Flex System die strategische Neupositionierung als führendes Unternehmen im Kundenservice unterstützen wird.

Maximilian Merkl erläutert: „Dank der redundanten Auslegung des Flex Systems profitieren unsere IaaS- und SaaS-Kunden von seiner überragenden Zuverlässigkeit. Darüber hinaus kann sich unsere IT-Abteilung jetzt produktiveren Aufgaben widmen, wie zum Beispiel der Entwicklung neuer Serviceleistungen.“

Durch die Implementierung der IBM-Lösung kann Merkl IT außerdem schneller auf Kundenbedürfnisse reagieren: „Mit dem Flex System sind wir in der Lage, Systeme doppelt so schnell bereitzustellen, und so die Reaktionszeit auf Kundenanfragen erheblich zu verringern. Daraus ergibt sich für unsere Kunden letztlich eine bessere Servicequalität“, ergänzt Maximilian Merkl.

„Da unsere Cloud-Lösungen auf dem extrem zuverlässigen Flex System basieren, profitieren nun auch unsere kleineren Kunden von der Zuverlässigkeit und Skalierbarkeit der hochmodernen IBM-Technologie.“

Lösungskomponenten

- IBM® Flex System™

Weitere Informationen

Wenn Sie mehr über Expert Integrated-Lösungen erfahren möchten, wenden Sie sich an Ihren IBM Ansprechpartner, IBM Business Partner oder besuchen Sie uns unter: ibm.com/systems/de/pureflex/flex_overview.html

Um mehr über Merkl IT zu erfahren, kontaktieren Sie Maximilian Merkl per E-Mail an vertrieb@merkl-it.de oder telefonisch unter der Nummer +49 89 20 00 19 30, oder besuchen Sie die folgenden Webseiten:

- www.merkl-it.de
- <https://www.facebook.com/merklit>
- https://twitter.com/merkl_it
- <https://plus.google.com/+merkl-itDe#+merkl-itDe/posts>
- <https://www.xing.com/companies/merklitgmbh>
- <http://www.linkedin.com/company/merkl-it-gmbh>



© Copyright IBM Corporation 2014

IBM Deutschland GmbH
IBM-Allee 1
71139 Ehningen
Deutschland
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustrasse 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

Hergestellt in Deutschland
Juni 2014

IBM, das IBM logo, ibm.com, IBM Flex System, IBM Flex System Manager und PureSystems sind eingetragene Marken oder Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Weitere Produkt- und Servicenamen können Marken von IBM oder anderen Unternehmen sein. Eine aktuelle Liste der IBM Marken finden Sie auf der Webseite „Copyright and trademark information“ unter: ibm.com/legal/copytrade.shtml

Dieses Dokument ist zum Datum seiner Erstveröffentlichung aktuell und kann jederzeit von IBM geändert werden. Nicht alle IBM Angebote sind in jedem Land, in welchem IBM tätig ist, verfügbar.

Die angeführten Kundenbeispiele dienen nur zur Illustration. Die tatsächlichen Ergebnisse beim Leistungsverhalten sind abhängig von der jeweiligen Konfiguration und den Betriebsbedingungen.

Der Benutzer ist dafür verantwortlich, den Betrieb von Produkten oder Programmen anderer Anbieter in Verbindung mit IBM Produkten und Programmen zu prüfen und zu verifizieren. Die Informationen in diesem Dokument werden auf der Grundlage des gegenwärtigen Zustands (auf „as-is“-Basis) ohne jegliche ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung zur Verfügung gestellt, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Gewährleistungen für die Handelsüblichkeit, die Verwendungsfähigkeit für einen bestimmten Zweck oder die Freiheit von Rechten Dritter. Für IBM Produkte gelten die Gewährleistungen, die in den Vereinbarungen vorgesehen sind, unter denen sie erworben werden.



Bitte recyceln